

**Aste Koller - Lotto 3053\***

**A158 Dipinti antichi - venerdì 23 settembre 2011, 15h00**

---



ARNOLD BOONEN

(Dordrecht 1669–1729 Amsterdam) Pair of works: Portraits of a boy and a girl. Oil on canvas. Each 28 x 24 cm. Provenance:–George Field collection.–Christie's, London, 10.6.1893, Lot 26.–collection of Theodore M. Davis, Newport, R.I.–as loan to the Metropolitan Museum of Art, New York 1915.–Metropolitan Museum of Art, New York, 1915-1989.–private collection . Literature:–Allen, Josephine L./ Gardner, Elizabeth E.: A Concise Catalogue for the European Paintings in the Metropolitan Museum of Art, 1954, p. 38.–Sterling, Charles: The Metropolitan Museum of Art, a catalogue of French Paintings XV -XVIII Centuries, 1955, p. 100-101, with ill.–Baetjer, Katherine: European Paintings in the Metropolitan Museum of Art, 1980, vol I, p. 62, ill. vol. II, p. 497.

Gegenstücke: Bildnisse von einem Jungen

**Aste Koller - Lotto 3053\***

**A158 Dipinti antichi - venerdì 23 settembre 2011, 15h00**

---

und einem Mädchen.

Öl auf Leinwand auf Holz.

Je 28 x 24 cm.

Provenienz: - Sammlung George Field. - Auktion Christie's, London, 10.6.1893, Los 26. - Sammlung Theodore M. Davis, Newport, R.I. - von diesem als Leihgabe dem Metropolitan Museum of Art, New York 1915 überlassen. - Metropolitan Museum of Art, New York, 1915-1989. - Privatsammlung. Literatur: - Allen, Josephine L./ Gardner, Elizabeth E.: A Concise Catalogue for the European Paintings in the Metropolitan Museum of Art, 1954, S. 38. - Sterling, Charles: The Metropolitan Museum of Art, a catalogue of French Paintings XV -XVIII Centuries, 1955, S. 100-101, mit Abb. - Baetjer, Katherine: European Paintings in the Metropolitan Museum of Art, 1980, Bd. I, S. 62, Abb. Bd. II, S. 497. Diese charmanten Portraits zweier Kinder waren offensichtlich als Pendants geplant und stellen wahrscheinlich ein Geschwisterpaar dar, wobei die Identität der Portraitierten, wie so oft, mit der Zeit verloren gegangen ist. Der engelhaft aussehende Junge mit gelockten Haaren trägt über einer weissen Bluse und einem leuchtend gelben Gewand einen roten Samtmantel mit blauem Satinrand. Seine etwas ältere Schwester ist in ein zartgelbes Seidentuch über einem weissen Hemd locker gehüllt und die langen Haarlocken fallen über ihre Schultern. Ferner schmücken kleine Perlenohrringe ihre Ohren. Beide Kinder sind in der Manier wie Erwachsene in Bildnissen jener Zeit gekleidet, wobei die Kleidung nicht der damaligen Mode entspricht, sondern vielmehr der Fantasie des Künstlers, der wie viele Portraitisten des 17. Jahrhunderts beabsichtigte, den abgebildeten Gestalten eine zeitlose Qualität zu verleihen. Portraits bilden den Schwerpunkt im Oeuvre Arnold Boonens, obwohl er in seinen frühen Werken einige bemerkenswerte Genreszenen in der Tradition seines Meisters, Godfried Schalcken, und der Leidener "fijnschilders", malte. Um 1696 etablierte sich Boonen in Amsterdam, wo er Nicolaes Maes' Nachfolge als beliebtester Portraitmaler der Stadt antrat, indem er betuchte Amsterdamer Bürger und Besucher der Stadt wie den Duke von Marlborough und den Tsar Peter der Grosse portraitierte. Er erhielt ebenfalls zahlreiche Aufträge für Gruppenbildnisse der Amsterdamer Regentenkammer, darunter die "sechs Regenten des Oude Zijds Instituts", heute

**Aste Koller - Lotto 3053\*****A158 Dipinti antichi - venerdì 23 settembre 2011, 15h00**

---

im Rijksmuseum. Die frühen Portraits Boonen, die typischerweise viel kleiner als lebensgross gemalt waren, sind in einem präzisen, dekorativen Stil ausgeführt, der den Einfluss Schalckens und Caspar Netschers sichtbar macht, wie auch bei diesen beiden Bildnissen zu sehen ist. Später tendierte er zu einer flüssigeren und grossformatigeren Malweise. Die ovale Form der hier angebotenen Gegenstücke war ein sehr beliebtes Format des Künstlers, welches er häufig bei seinen Werken verwendete.

CHF 35 000 / 45 000

€ 36 080 / 46 390

**Aste Koller - Lotto 3053\***

**A158 Dipinti antichi - venerdì 23 settembre 2011, 15h00**

---



**Aste Koller - Lotto 3053\***

**A158 Dipinti antichi - venerdì 23 settembre 2011, 15h00**

---

